

An das

- Finanzamt Österreich**, Postfach 260, 1000 Wien
- Finanzamt für Großbetriebe**, Postfach 251, 1000 Wien

2022

Dieses Formular wird maschinell gelesen, füllen Sie es daher nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. **Eine handschriftliche Befüllung ist unbedingt zu vermeiden.** Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Eintragungen **außerhalb der Eingabefelder** können maschinell nicht gelesen werden.

**Die stark hervorgehobenen Felder sind jedenfalls auszufüllen.**

|                         |   |  |
|-------------------------|---|--|
| Steuernummer            | 10-stellige Sozialversicherungsnummer laut e-card <sup>1)</sup> | Geburtsdatum (TTMMJJJJ)<br>(Wenn <b>keine</b> SV-Nummer vorhanden,<br><b>jedenfalls</b> auszufüllen) |
| <input type="text"/>    | <input type="text"/>  | <input type="text"/>   |
| FAMILIEN- ODER NACHNAME |   |  |
| <input type="text"/>    |   |  |
| VORNAME                 | TITEL   |  |
| <input type="text"/>    | <input type="text"/>  |  |

## Beilage zur Einkommensteuererklärung E 1 für Einzelunternehmerinnen/ Einzelunternehmer (betriebliche Einkünfte) für 2022

Wird ohne nähere Bezeichnung auf gesetzliche Bestimmungen verwiesen, ist darunter das Einkommensteuergesetz 1988 (EStG 1988) zu verstehen.

**Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zu dieser Beilage (E 2). Pro Betrieb und Wirtschaftsjahr eine Beilage ausfüllen!** 1

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft**,  **Einkünfte aus selbständiger Arbeit**  
falls keine Pauschalierung in Anspruch genommen wird

- Einkünfte aus Gewerbebetrieb**

**Beachten Sie bitte:** Bei Vollpauschalierung für **Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändlerinnen/-händler** müssen Sie außer den Angaben zur Person **nur den Punkt 6** ausfüllen.

Wird der Gewinn **ausschließlich** durch **Kleinunternehmerpauschalierung** ermittelt, verwenden Sie bitte das Formular E 1a-K.

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

| 1. Derzeitige Anschrift  |   |
|--|---|
| Postleitzahl   | Betriebsanschrift (Ort, Straße, Platz, Haus-Nr., Stiege, Tür-Nr.)   |
| Staat (nur ausfüllen, wenn nicht in Österreich)  |   |
| 2. Angaben zum Betrieb   |   |
| Bilanzierung gemäß <input type="checkbox"/> § 4 Abs. 1 <input type="checkbox"/> § 5 <span style="float: right;">2</span>   | <input type="checkbox"/> Vollständige Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3 <span style="float: right;">3</span>           |
| <input type="checkbox"/> USt-Bruttosystem <input type="checkbox"/> USt-Nettosystem <span style="float: right;">4</span>  | <input type="checkbox"/> Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1 <span style="float: right;">5</span>                               |
| <input type="checkbox"/> Gastgewerbepauschalierung <span style="float: right;">6</span>  | <input type="checkbox"/> Drogistenpauschalierung <span style="float: right;">7</span>   |
| <input type="checkbox"/> Künstler/-innen-, Schriftsteller/-innen-Pauschalierung <span style="float: right;">8</span>   | <input type="checkbox"/> Handelsvertreter/-innen-Pauschalierung <span style="float: right;">9</span>                              |
| <input type="checkbox"/> Sportler/-innen-Pauschalierung <span style="float: right;">10</span>  | <input type="checkbox"/> Pauschalierung für nichtbuchführende Gewerbetreibende <span style="float: right;">11</span>              |
| <input type="checkbox"/> Kleinunternehmerpauschalierung (nur bei Betriebsveräußerung/-aufgabe und/oder Übergangsgewinn/-verlust) <span style="float: right;">12</span> |   |
| Branchenkennzahl (ÖNACE 2008) lt. E 2 <b>Bitte unbedingt ausfüllen!</b> <span style="float: right;">13</span>  | <input type="checkbox"/> Mischbetrieb <span style="float: right;">13</span>   |
| <input type="checkbox"/> Ein Antrag gemäß § 5 Abs. 2 wird gestellt („Fortführungsoption“) <span style="float: right;">14</span>  | <input type="checkbox"/> Der Antrag gemäß § 5 Abs. 2 („Fortführungsoption“) wird widerrufen <span style="float: right;">14</span> |
| Beginn des Wirtschaftsjahres (TT.MM.JJJJ) <span style="float: right;">15</span>  | Ende des Wirtschaftsjahres (TT.MM.JJJJ) <span style="float: right;">15</span>   |
| <input type="text"/>   | <input type="text"/>  |

<sup>1)</sup> Geben Sie hier die vom österreichischen Sozialversicherungsträger vergebene 10-stellige Versicherungsnummer vollständig an.



|   |   |   |
|---|---|---|
| Eine/mehrere <b>steuerfreie COVID-19-Förderung(en)</b> wurde(n) bezogen, für die das Abzugsverbot des § 20 Abs. 2 bei der Veranlagung 2022 zu berücksichtigen ist/sind <sup>2)</sup>  |   |   |
| <input type="checkbox"/> nein   | <input type="checkbox"/> ja   | falls ja, Höhe der Förderung(en): <b>9341</b> |
| Eine/mehrere <b>steuerpflichtige COVID-19-Förderung(en)</b> wurde(n) bezogen, die bei der Veranlagung 2022 zu erfassen ist/sind <sup>3)</sup>   |   |   |
| <input type="checkbox"/> nein   | <input type="checkbox"/> ja   | falls ja, Höhe der Förderung(en): <b>9342</b> |
| <input type="checkbox"/>  | Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe)                      | <b>16</b>                                     |
| <input type="checkbox"/>  | Ich beanspruche eine Entlastung von der Doppelbesteuerung auf Grund der Verordnung BGBl. II Nr. 474/2002. | <b>17</b>                                     |
| <input type="checkbox"/>  | Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung  |   |
| <b>3. Gewinnermittlung</b> <b>18</b>  |   |   |
| <i>Grundsätzlich sind Erträge/Betriebseinnahmen und Aufwendungen/Betriebsausgaben ohne Vorzeichen anzugeben. Nur wenn sich bei einer Kennzahl ein negativer Wert ergibt, ist ein negatives Vorzeichen („-“) anzugeben.</i>  |   |   |
| <b>Erträge/Betriebseinnahmen</b>  |   | Beträge in Euro und Cent                      |
| Erträge/Betriebseinnahmen (Waren-/Leistungserlöse) ohne solche, die in einer Mitteilung gemäß §109a erfasst sind - EKR 40-44 - einschließlich Eigenverbrauch (Entnahmewerte von Umlaufvermögen)<br><b>Achtung:</b> Diese Kennzahl muss jedenfalls ausgefüllt werden (§ 61 Abs. 5 BAO). Gegebenenfalls ist der Wert „0“ einzutragen. |   | <b>19</b> <b>9040</b>                         |
| Erträge/Betriebseinnahmen, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind<br>EKR 40-44 <b>Achtung:</b> Diese Kennzahl muss jedenfalls ausgefüllt werden (§ 61 Abs. 5 BAO). Gegebenenfalls ist der Wert „0“ einzutragen.  |   | <b>20</b> <b>9050</b>                         |
| Anlagenerträge/Entnahmewerte von Anlagevermögen<br>EKR 460-462 vor allfälliger Auflösung auf 463-465 bzw. 783   |   | <b>21</b> <b>9060</b>                         |
| <b>Nur für Bilanzierer:</b> Aktivierte Eigenleistungen<br>EKR 458-459   |   | <b>22</b> <b>9070</b>                         |
| <b>Nur für Bilanzierer:</b> Bestandsveränderungen<br>EKR 450-457  |   | <b>23</b> <b>9080</b>                         |
| Übrige Erträge/Betriebseinnahmen (z.B. Finanzerträge, Gewinnanteile aus einer stillen Beteiligung) – Saldo (Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Gutschrift, jedoch ohne Kennzahl <b>9093</b> )  |   | <b>24</b> <b>9090</b>                         |
| <b>Nur bei USt-Bruttosystem:</b> vereinnahmte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen (Achtung: Nur ausfüllen, wenn die Betriebseinnahmen ohne USt angeführt werden)  |   | <b>25</b> <b>9093</b>                         |
| <b>Summe der Erträge/Betriebseinnahmen</b> (muss nicht ausgefüllt werden)   |   |   |
| <b>Aufwendungen/Betriebsausgaben</b>  |   |   |
| Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe<br>EKR 500-539, 580   |   | <b>26</b> <b>9100</b>                         |
| Beigestelltes Personal (Fremdpersonal) und Fremdleistungen<br>EKR 570-579, 581, 750-753   |   | <b>27</b> <b>9110</b>                         |
| Personalaufwand („eigenes Personal“)<br>EKR 60-68   |   | <b>28</b> <b>9120</b>                         |
| Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter, EKR 700 - 708), soweit sie nicht in Kennzahl <b>9134</b> und/oder <b>9135</b> zu erfassen sind.  |   | <b>29</b> <b>9130</b>                         |
| Degressive Absetzung für Abnutzung (§ 7 Abs. 1a)  |   | <b>30</b> <b>9134</b>                         |
| Beschleunigte Gebäudeabschreibung (§ 8 Abs. 1a)   |   | <b>31</b> <b>9135</b>                         |
| <b>Nur für Bilanzierer:</b> Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen – EKR 707 – und Wertberichtigungen zu Forderungen, soweit sie nicht in Kennzahl <b>9142</b> zu erfassen sind   |   | <b>32</b> <b>9140</b>                         |
| Dotierung/Auflösung von pauschalen Wertberichtigungen zu Forderungen<br><b>Achtung:</b> Im Falle von Auflösungen ist der Betrag mit negativem Vorzeichen zu erfassen.   |   | <b>33</b> <b>9142</b>                         |
| Instandhaltungen (Erhaltungsaufwand) für Gebäude<br>EKR 72  |   | <b>34</b> <b>9150</b>                         |
| Reise- und Fahrtspesen inkl. Kilometergeld und Diäten (ohne tatsächliche Kfz-Kosten)<br>EKR 734-737   |   | <b>35</b> <b>9160</b>                         |
| Pauschale von 50% der Kosten einer Wochen-, Monats- oder Jahreskarte für Massenförderungsmittel   |   | <b>36</b> <b>9165</b>                         |
| Tatsächliche Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilometergeld)<br>EKR 732-733  |   | <b>37</b> <b>9170</b>                         |
| Miet- und Pacht Aufwand, Leasing<br>EKR 740-743, 744-747  |   | <b>38</b> <b>9180</b>                         |
| Provisionen an Dritte, Lizenzgebühren<br>EKR 754-757, 748-749   |   | <b>39</b> <b>9190</b>                         |

<sup>2)</sup> Bei einem die Veranlagung 2022 betreffenden Verlustersatz ist das Abzugsverbot gemäß § 20 Abs. 2 zu berücksichtigen. Zur Aufwandskürzung siehe insbesondere Rz 313b EStR 2000.

<sup>3)</sup> Dazu zählt der Ausfallsbonus, soweit er Monate des Jahres 2022 betrifft.





|  |      |      |  |
|--|------|------|--|
| Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, nicht in den Kennzahlen <b>9243</b> bis <b>9246</b> zu erfassenden Spenden, Trinkgelder EKR 765-769  | 40   | 9200 |  |
| Buchwert abgegangener Anlagen EKR 782  | 41   | 9210 |  |
| Arbeitszimmer<br><i>Es darf keine Eintragung in Kennzahl <b>9215</b>, <b>9216</b> oder <b>9217</b> erfolgen. Nur abzugsfähig, wenn das Arbeitszimmer Mittelpunkt der gesamten betrieblichen Tätigkeit ist.</i>   | 42   | 9275 |  |
| Kleines Arbeitsplatzpauschale (300 Euro für ein volles Wirtschaftsjahr)<br><i>Es darf keine Eintragung in Kennzahl <b>9275</b> oder <b>9217</b> erfolgen.</i>  | 43   | 9215 |  |
| Ausgaben/Aufwendungen für ergonomisch geeignetes Mobiliar (z.B. Schreibtisch, Drehstuhl, Schreibtischlampe) <i>Es darf keine Eintragung in Kennzahl <b>9275</b>, <b>9217</b> oder <b>159</b> (Formular E 1) erfolgen. Hier sind nur Ausgaben/Aufwendungen der Veranlagung <b>2022 (in voller Höhe)</b> anzugeben. Übersteigen die Ausgaben den Höchstbetrag von 300 Euro, können sie bei der Veranlagung 2023 innerhalb desselben Höchstbetrages geltend gemacht werden.</i> | 44   | 9216 |  |
| Großes Arbeitsplatzpauschale (1.200 Euro für ein volles Wirtschaftsjahr)   | 45   | 9217 |  |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen EKR 828-834   | 46   | 9220 |  |
| Gewinnanteile echter stiller Gesellschafter iSd § 27 Abs. 2 Z 4  | 47   | 9258 |  |
| Eigene Pflichtversicherungsbeiträge, Beiträge zu Versorgungs- und Unterstützungseinrichtungen und Beiträge zur Selbständigenvorsorge   | 48   | 9225 |  |
| Betriebliche Spenden an begünstigte Forschungs- und Lehreinrichtungen, Museen, Kulturrichtungen, das Bundesdenkmalamt, Behindertensport-Dachverbände, die Internationale Anti-Korruptions-Akademie u.a. 4)   | 49   | 9243 |  |
| Betriebliche Spenden an mildtätige Organisationen, begünstigte Spendensammelvereine u.a. 4) 5)   | 49   | 9244 |  |
| Betriebliche Spenden an Umweltschutzorganisationen und Tierheime 4) 5)   | 49   | 9245 |  |
| Betriebliche Spenden an freiwillige Feuerwehren und Landesfeuerwehrverbände 4) 5)  | 49   | 9246 |  |
| Zuwendungen zur Vermögensausstattung einer gemeinnützigen Stiftung 4) 5)   | 50   | 9261 |  |
| Zuwendungen an die Innovationsstiftung für Bildung und an deren Substiftungen 4) 5)  | 51   | 9262 |  |
| In den obigen Kennzahlen nicht erfasste übrige Aufwendungen/Betriebsausgaben (ohne pauschalierte Betriebsausgaben), Kapitalveränderungen - Saldo<br><i>(Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Zahllast, jedoch ohne Kennzahl <b>9233</b>)</i>  | 52   | 9230 |  |
| <b>Nur bei USt-Bruttosystem:</b> bezahlte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen <i>(Achtung: darf nur ausgefüllt werden, wenn die Betriebsausgaben ohne USt angeführt werden)</i>  | 25   | 9233 |  |
| Pauschalierte Betriebsausgaben   | 53   | 9259 |  |
| <b>Summe der Aufwendungen/Betriebsausgaben</b> <i>(muss nicht ausgefüllt werden)</i>   |      |      |  |
| Einkünfte aus betrieblich gehaltenen Beteiligungen an Mitunternehmenschaften – Ergebnis aus der Beilage E 11   |      | 9237 |  |
| Bei Ermittlung der positiven Einkünfte gemäß Kennzahl <b>9237</b> berücksichtigte Spenden aus dem Betriebsvermögen   | 9249 |      |  |
| <b>Gewinn/Verlust</b> <i>[Sofern keine Korrekturen und Ergänzungen gemäß Punkt 4. erfolgen, bitte diesen Betrag im Formular E 1 in die Punkte 10), 11) oder 12) übernehmen.]</i>   | 54   |      |  |
| <b>4. Korrekturen und Ergänzungen zur Gewinnermittlung laut Punkt 3 (Steuerliche Mehr-/Weniger-Rechnung)</b>   | 55   |      |  |
| <i>Gewinnerhöhende Korrekturen sind ohne Vorzeichen, gewinnmindernde Korrekturen sind mit negativem Vorzeichen („-“) anzugeben.</i>  |      |      |  |
| Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen gemäß Kennzahl <b>9130</b> , soweit sie nicht in Kennzahl <b>9269</b> zu erfassen sind  | 56   | 9240 |  |
| Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen gemäß Kennzahl <b>9130</b> , soweit die beschleunigte Gebäudeabschreibung (§ 8 Abs. 1a) betroffen ist   |      | 9269 |  |
| Korrekturen gemäß § 7 Abs. 1a zu degressiven Abschreibungen gemäß Kennzahl <b>9134</b>   |      | 9268 |  |
| Bei der Veranlagung 2022 zu erfassende Wertberichtigungsfünftelbetrag gemäß § 124b Z 372 lit. a iVm lit. c („Forderungsalbestand“)   | 57   | 9273 |  |
| Bei der Veranlagung 2022 zu erfassende Rückstellungsfünftelbetrag gemäß § 124b Z 372 lit. b iVm lit. c („Altbeträge“)  | 58   | 9274 |  |

4) Beachten Sie: Die hier einzutragenden Beträge dürfen nicht in einer elektronischen Sonderausgaben-Datenübermittlung an das Finanzamt enthalten sein. Sollte dies dennoch der Fall sein, müssen Sie eine Korrektur der Sonderausgaben-Datenübermittlung veranlassen. Verwenden Sie dazu das Formular L 1d.

5) Nur absetzbar, wenn die jeweilige Einrichtung in der Liste der begünstigten Spendeneinrichtungen des Bundesministeriums für Finanzen enthalten ist.





|   |                                 |                      |                                       |                          |
|---|---------------------------------|----------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| Korrekturen zu Kfz-Kosten   | <input type="checkbox"/>        | <b>59</b>            | <b>9260</b>                           |                          |
| Korrekturen zu Miet- und Pachtaufwand, Leasing (EKR 740-743, 744-747)<br>Kennzahl <b>9180</b>   | <input type="checkbox"/>        | <b>60</b>            | <b>9270</b>                           |                          |
| Korrekturen zu Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder<br>(EKR 765-769) - Kennzahl <b>9200</b>   | <input type="checkbox"/>        | <b>61</b>            | <b>9280</b>                           |                          |
| Korrekturen betreffend Spenden der Kennzahlen <b>9243, 9244, 9245, 9246</b>   | <input type="checkbox"/>        | <b>49</b>            | <b>9317</b>                           |                          |
| Korrektur betreffend Zuwendungen zur Vermögensausstattung einer gemeinnützigen Stiftung -<br>Kennzahl <b>9261</b>   | <input type="checkbox"/>        | <b>50</b>            | <b>9322</b>                           |                          |
| Korrekturen betreffend Zuwendungen an die Innovationsstiftung für Bildung und an deren<br>Substiftungen - Kennzahl <b>9262</b>  | <input type="checkbox"/>        | <b>51</b>            | <b>9325</b>                           |                          |
| Korrekturen betreffend Entgelte für Arbeits- und Werkleistungen (§ 20 Abs. 1 Z 7 und 8)   | <input type="checkbox"/>        | <b>62</b>            | <b>9257</b>                           |                          |
| <b>Einkünfte aus betrieblichen Finanzanlagen, die nicht tarifsteuerpflichtig sind</b>   |                                 |                      |                                       |                          |
| a) Abzug von endbesteuerten bzw. dem besonderen Steuersatz unterliegenden Einkünfte der<br>Überlassung von Kapital (Kapitalerträge) sowie laufende Einkünfte aus Kryptowährungen  | <input type="checkbox"/>        | <b>63</b>            | <b>9283</b>                           | —                        |
| b) Berücksichtigung von dem besonderen Steuersatz unterliegenden Einkünften aus realisierten Wertsteigerungen, Derivaten und realisierte<br>Wertsteigerungen aus Kryptowährungen (Substanzgewinne bzw. -verluste)   | <input type="checkbox"/>        | <b>64</b>            |                                       |                          |
| Korrekturen zu Einkünften aus realisierten Wertsteigerungen, Derivaten und realisierte Wert-<br>steigerungen aus Kryptowährungen (Substanzgewinne bzw. -verluste)   | <input type="checkbox"/>        | <b>65</b>            | <b>9305</b>                           |                          |
| <i>Hinweis zur Eintragung<br/>in Kennzahl <b>9289</b>:<br/>Bei einem positiven<br/>Saldo ist dieser mit<br/>Minus, bei einem<br/>negativen Saldo sind<br/><b>45%</b> dieses Saldos<br/>mit Plus einzutragen.</i>  | Substanzgewinne                 | <input type="text"/> |                                       |                          |
|   | Substanzverluste                | <input type="text"/> |                                       |                          |
|   | Saldo                           | <input type="text"/> | <b>positiver/<br/>negativer Saldo</b> | <b>66</b><br><b>9289</b> |
| <b>Einkünfte aus der Veräußerung, Entnahme oder Zu- oder Abschreibung von Betriebsgrundstücken, die nicht tarifsteuerpflichtig<br/>sind</b> <b>67</b>   |                                 |                      |                                       |                          |
| Korrekturen zu Einkünften aus der Veräußerung, Entnahme oder Zu- oder Abschreibung<br>von Betriebsgrundstücken, die nicht tarifsteuerpflichtig sind   | <input type="checkbox"/>        | <b>68</b>            | <b>9285</b>                           |                          |
| <i>Hinweis zur Eintragung<br/>in Kennzahl <b>9316</b>:<br/>Bei einem positiven<br/>Saldo ist dieser mit<br/>Minus, bei einem<br/>negativen Saldo sind<br/><b>40%</b> dieses Saldos<br/>mit Plus einzutragen.</i>  | Substanzgewinn(e)<br>gemäß § 30 | <input type="text"/> |                                       |                          |
|   | Substanzverlust(e)              | <input type="text"/> |                                       |                          |
|   | Saldo                           | <input type="text"/> | <b>positiver/<br/>negativer Saldo</b> | <b>69</b><br><b>9316</b> |
| Unter Punkt 3 nicht erfasste Einkünfte aus Anlass der <b>Einräumung von Leitungsrechten</b> (§ 107), die<br><input type="checkbox"/> im Umfang von 33 % des Auszahlungsbetrages (ohne USt)<br><input type="checkbox"/> in der durch ein Gutachten nachgewiesenen Höhe<br>zu besteuern sind (Ausübung der Regelbesteuerungsoption gem. § 107 Abs. 11). | <input type="checkbox"/>        | <b>70</b>            | <b>9326</b>                           |                          |
| <input type="checkbox"/> Wechsel der Gewinnermittlungsart (§ 4 Abs. 10) wurde vorgenommen.<br>Höhe des Übergangsgewinnes/Übergangsverlustes<br>(Verluste in voller Höhe, wenn keine Eintragung in Kennzahl <b>9242</b> zu erfolgen hat)   | <input type="checkbox"/>        | <b>71</b>            | <b>9010</b>                           |                          |
| Siebelbeträge aus einem Übergangsverlust des laufenden Jahres und/oder eines Vorjahres  | <input type="checkbox"/>        | <b>72</b>            | <b>9242</b>                           |                          |
| Zu-/Abschlag gemäß § 4 Abs. 2   | <input type="checkbox"/>        | <b>73</b>            | <b>9247</b>                           |                          |
| Sonstige Änderungen – Saldo   | <input type="checkbox"/>        | <b>74</b>            | <b>9290</b>                           |                          |
| <b>Gewinn/Verlust nach Vornahme der obigen Korrekturen und Ergänzungen</b><br>(muss nicht ausgefüllt werden)  |                                 |                      |                                       |                          |
| <b>Gewinnfreibetrag</b> <b>75</b>   |                                 |                      |                                       |                          |
| Grundfreibetrag (wenn keine Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwaren-<br>händlerinnen/-händler gemäß Punkt 6 in Anspruch genommen wird)  | <input type="checkbox"/>        | <b>76</b>            | <b>9221</b>                           | —                        |
| <input type="checkbox"/> Auf den Grundfreibetrag wird verzichtet  | <input type="checkbox"/>        | <b>77</b>            |                                       |                          |
| Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag für körperliche Wirtschaftsgüter<br><b>Achtung: Die Eintragung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Freibetrages</b>   | <input type="checkbox"/>        | <b>78</b>            | <b>9227</b>                           | —                        |
| Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag für Wertpapiere<br><b>Achtung: Die Eintragung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Freibetrages</b>  | <input type="checkbox"/>        | <b>79</b>            | <b>9229</b>                           | —                        |
| Nachzuversteuernder Gewinnfreibetrag  | <input type="checkbox"/>        | <b>80</b>            | <b>9234</b>                           |                          |





| <b>Betriebsveräußerung/-aufgabe, auszuscheidende Einkünfte</b>  |    |               |
|---|----|---------------|
| <input type="checkbox"/> (Teil-)Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben<br>Höhe des Veräußerungsgewinnes (vor Freibetrag)/Veräußerungsverlustes   | 81 | <b>9020</b>   |
| Freibetrag für Veräußerungsgewinn gemäß § 24 Abs. 4   | 82 | <b>9021</b> – |
| Höhe eines auszuscheidenden Gewinnes oder Verlustes   | 83 | <b>9030</b>   |
| <b>Steuerlicher Gewinn/Verlust</b><br>[Bitte diesen Betrag im Formular E 1 in die Punkte 10), 11) oder 12) übernehmen.]   | 84 |               |
| <b>5. Bilanzposten (NUR für Bilanzierer gemäß §§ 4 Abs. 1 oder 5)</b>   |    |               |
| Privatentnahmen (abzüglich Privateinlagen)<br>EKR 96 (Bei negativen Beträgen unbedingt das Vorzeichen angeben!)   | 85 | <b>9300</b>   |
| Grund und Boden<br>EKR 020-022  | 86 | <b>9310</b>   |
| Gebäude auf eigenem Grund<br>EKR 030, 031   | 87 | <b>9320</b>   |
| Finanzanlagen<br>EKR 08-09  | 88 | <b>9330</b>   |
| Vorräte<br>EKR 100-199  | 89 | <b>9340</b>   |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen<br>EKR 20-21   | 90 | <b>9350</b>   |
| Sonstige Rückstellungen (ohne Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen und Steuern),<br>soweit sie nicht in Kennzahl <b>9363</b> zu erfassen sind - EKR 304 – 309  | 91 | <b>9360</b>   |
| Pauschalrückstellungen für sonstige ungewisse Verbindlichkeiten   | 92 | <b>9363</b>   |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Finanzinstituten<br>EKR 311-319  | 93 | <b>9370</b>   |
| <b>6. Einkünfte aus gewerblicher Vollpauschalierung für Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändlerinnen/-händler</b> 94  |    |               |
| Pauschal ermittelte Einkünfte   |    | <b>9006</b>   |
| In Kennzahl <b>9006</b> ist ein Grundfreibetrag enthalten in Höhe von   |    | <b>9007</b>   |
| <input type="checkbox"/> Wechsel der Gewinnermittlungsart (§ 4 Abs. 10) wurde vorgenommen.<br>Höhe des Übergangsgewinnes/Übergangsverlustes<br>(Verluste in voller Höhe, wenn keine Eintragung in Kennzahl <b>9242</b> zu erfolgen hat) | 71 | <b>9010</b>   |
| Siebelbeträge aus einem Übergangsverlust des laufenden Jahres und/oder<br>eines Vorjahres   | 72 | <b>9242</b>   |
| <input type="checkbox"/> (Teil-)Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben<br>Höhe des Veräußerungsgewinnes (vor Freibetrag)/Veräußerungsverlustes   | 81 | <b>9020</b>   |
| Freibetrag für Veräußerungsgewinn gemäß § 24 Abs. 4   | 82 | <b>9021</b> – |
| <input type="checkbox"/> Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe)   | 16 |               |
| <input type="checkbox"/> Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung   |    |               |

**WICHTIGER HINWEIS:** Bitte übermitteln Sie **keine Originaldokumente/Belege**, da alle im Finanzamt einlangenden Schriftstücke nach elektr. Erfassung datenschutzkonform vernichtet werden! Bewahren Sie diese aber mindestens **7 Jahre** für eine etwaige Überprüfung auf.

**Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über [bmf.gv.at](https://bmf.gv.at) (FinanzOnline) einbringen. FinanzOnline steht Ihnen kostenlos und rund um die Uhr zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.**

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

